



© Günter Richard Wett

Landesberufsschule Bludenz, Erweiterung und Sanierung Lobende Erwähnung Aluminium-Architektur-Preis 2014

Der kompakte Erweiterungsbau der Berufsschule Bludenz bildet mit dem Bestand eine gestalterische Einheit, ohne die Zeit seiner Errichtung zu verleugnen. Der Zubau stellt für die Schulfunktion des Gebäudes, aber auch für die Umgebung eine wertvolle Verbesserung dar. Die neue Halle kann vielfältig genutzt werden und bietet den Schülern viel Potenzial. Ihre Errichtung erfolgte in Passivhausstandard mit einem intelligenten Haustechniksystem. Entstanden ist damit ein Bildungsbau, der sowohl ökologisch als auch pädagogisch auf der Höhe der Zeit steht. Das gilt auch für den Einsatz der Materialien und die architektonische Ausformung. (Text: Aluminium-Architektur-Preis 2014)

Landesberufsschule Bludenz

Unterfeldstraße 27
6700 Bludenz, Österreich

ARCHITEKTUR

**bernardo bader architekten
ao-architekten**

BAUHERRSCHAFT

Land Vorarlberg

TRAGWERKSPLANUNG

gbd ZT GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Fleisch Loser Bauprojektentwicklung
GmbH**

FERTIGSTELLUNG

2009

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

13. November 2014



DATENBLATT

Architektur: bernardo bader architekten, ao-architekten (Walter Niedrist, Andrea Zeich, Michael Felder)

Mitarbeit Architektur: Sven Matt, Thomas Getzner, Philipp Bechter

Bauherrschaft: Land Vorarlberg

Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn, Sigurd Flora, Markus Beck)

örtliche Bauaufsicht: Fleisch Loser Bauprojektentwicklung GmbH

Fotografie: Günter Richard Wett

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Bildung

Fertigstellung: 2009

AUSZEICHNUNGEN

Aluminium-Architektur-Preis 2014, Lobende Erwähnung